

Zylindrische Gummipuffer

Zylindrische Gummipuffer mit robuster Befestigungsbasis zur Stoßdämpfung, Bewegungsbegrenzung und Reduzierung der auf die Tragstruktur übertragenen Kräfte.



Die **AMC-MECANOCAUCHO® zylindrischen Gummipuffer** sind elastische Gummielemente zur **Stoßdämpfung und Begrenzung der Bewegung** von beweglichen Maschinenteilen und Geräten.

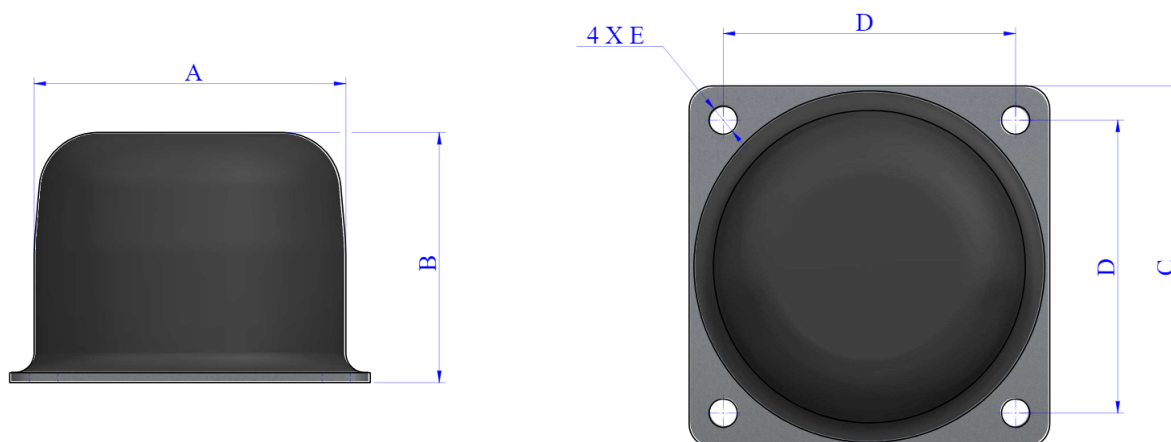
Ihre **flache Kontaktfläche** ermöglicht eine unmittelbare Reaktion beim Aufprall. Durch die elastische Verformung des Gummis wird **Stoßenergie absorbiert** und die auf die Tragstruktur übertragene Kraft reduziert.

Im Vergleich zu starren Anschlägen tragen sie dazu bei, **Stoßkräfte, Geräusche und mechanische Belastungen zu reduzieren**, schützen mechanische Komponenten und erhöhen dadurch die Lebensdauer der Anlage.

Dank ihrer **robusten Konstruktion und Befestigungsbasis** eignen sich die zylindrischen Gummipuffer besonders für **Industriemaschinen, mobile Maschinen und Mechanismen**, die starken Stößen, wiederholten Aufprallen oder Endanschlägen ausgesetzt sind.

Zeichnungen

T -100 / T -150 / T - 250



Typ	Code	Max. Belastung (kg)	Einfederung(mm)	A(mm)	B(mm)	C(mm)	D(mm)	E(mm)	Gewicht(kg)	Energie(Nm)
T -100	117011	1020	-	100	86	125	100	9	1.378	1120
T -150	117001	5000	50	160	125	185	150	13,5	4.205	1250
T -250	117002	40000	100	250	208	315	250	14,5	18	12500

Technische Merkmale

Die **zylindrischen Dämpfer** sind vielfältig einsetzbar. I.d.R. werden diese immer dann benützt, wenn die elastische Lagerung keine erhöhten dynamischen Belastungen erfährt (vor allem nicht in Zugrichtung), da diese Schwingungsdämpfer nicht ausreissicher sind. Durch die serienmäßige Zn-Ni Beschichtung der Metallteile bieten die zylindrischen Dämpfer von AMC-MECANOCAUCHO® einen erhöhten Korrosionsschutz und Anhaftung des Gummis.

Die **zylindrischen Dämpfer** gibt es auch in Ausführung mit Edelstahl sowie mit synthetischen Gummimischungen (u.a. zur erhöhten Widerstandsfähigkeit gegenüber Chemikalien, für erhöhte Dämpfung). Die Ausführung in parabelförmiger oder konkaver Form bieten spezielle Steifigkeitseigenschaften (progressiver Verlauf der Federkennlinie, niedrigere Steifigkeit in Scherung).